

# **Wort zum Wochenende**

(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)

**Samstag, 11. Januar 2025**

## **„Täglich aus der Taufe kriechen“**

**- Einen guten Vorsatz umsetzen -**

In den ersten Wochen des Neuen Jahres werde ich manchmal gefragt: Was denn aus meinen guten Vorsätzen für 2025 geworden ist. Als ob es jedermanns Tradition sei, sich gute Vorsätze zum Jahreswechsel zu fassen. Ich habe das schon lange nicht mehr gemacht. Gerade weil Vorsätze so oft ins Leere laufen und es ganz schnell geht, bis ich wieder „normal“ bin.

Vorsätze hängen nicht von einem bestimmten Datum ab. So habe ich letztes Jahr einen wichtigen Vorsatz gefasst, als es „dran war“, weil mir mein Arzt dies nahegelegt hat.

Am Sonntag werden wir in den Gottesdiensten mit der Taufe Jesu konfrontiert. Die Taufe ist ja auch so etwas wie ein Vor-Satz vor meinem Leben, mit dem ich es als Christ gestalte. Martin Luther soll einmal gesagt haben: Ein Christenmensch soll jeden Tag aus der Taufe kriechen.

Wenn ich mich jeden Morgen zum Beginn des Gebetes mit dem Kreuzzeichen an die Taufe erinnere, ist das ein guter Vorsatz, - ein „Vorzeichen“ für den Tag. Ich habe täglich genug Gründe, gut zu sein und gut zu handeln. Und wenn es Luther mal ganz schlecht ging, soll er sogar mit Kreide auf den Tisch geschrieben haben: Ich bin getauft.

Seit mir das bewusst geworden ist, habe ich auch wieder einen Weihwasserkesselchen an der Tür angebracht, damit ich jeden Morgen spürbar „aus der Taufe kriechen“ kann.

Lorenz Seiser

(Dekan, röm.-kath. Dekanat Baden-Baden)